

## Ansichten des Planungsbüros Stadt aus deren Verkehrskonzept (fast nur O-Töne)

### **Bestehende Verkehrerschließung unzureichend**

- Busanbindung (ÖPNV) unzureichend
- Fußgängerverkehr unzureichend erschlossen  
Verkehrssicherheit Rosenweg unzureichend  
Hortensienweg und Dahlienweg können Verkehrerschließung nicht gewährleisten
- Radverkehr hat dieselben Defizite bzgl. der Verkehrerschließung  
Radverkehr aus Gründen der Verkehrssicherheit ungeeignet
- Motorisierter Individualverkehr (Autos)  
größte Störung für das Wohngebiet  
Rosenweg ist Mischverkehrsfläche und als ausschließlich einzige Zufahrtstraße unzureichend  
Fahrzeugabmessungen haben sich seit 2006 verändert, von 1,75m auf 1,89-2,13m Breite

Zufahrtsverkehr KiTa-Mitarbeiter: 95% mit Individualverkehr, 40 Kfz-Fahrten pro Tag

Zufahrtsverkehr Eltern: 85% liefern persönlich an, bei Vorgabe an statistischen Kennzahlen kommen 300 Fahrten pro Tag zusammen.

### **Zukünftige Verkehrerschließung aus Sicht des Planers**

Zum Dahlienweg

- Bäume nahe Tulpenstraße verhindern Ausbau mit breiten Rad- und Fußwegen
- Dahlienweg zwischen Margueritenweg und Hortensienstr. verkehrsberuhigte Zone (4-7km/h)
- Dahlienweg zwischen Rosenweg und Hortensienstr. soll mit 10,25m auf Grundstück der KiTa hineinragen, um Fußgängern beidseitig einen Weg zu eröffnen [damit rückt die KiTa noch näher an die Straße heran]

Zufahrt der KiTa über Hortensienstr. und Abfahrt über Rosenweg, um Wendevorgänge zu vermeiden

### **„Gutachtliche“ Empfehlungen des Büro Stadt**

Für die Verkehrerschließung der KiTa Dahlienweg im MIV werden folgende Baumaßnahmen dringend empfohlen:

- Ausbau des Dahlienwegs im Abschnitt zwischen der Hortensienstraße und dem Rosenweg
- Ausbau des Dahlienwegs zwischen Hortensienstraße und Margueritenweg als Mischverkehrsfläche mit Ausweisung als verkehrsberuhigter Bereich
- Ausbau der Hortensienstraße im Abschnitt zwischen dem Enzianweg und dem Dahlienweg sowie
- Nachrüstung von Gehwegen im Rosenweg im Abschnitt zwischen dem Dahlienweg und dem Enzianweg.

## Forderungen der Anlieger

### **Hauptforderung**

Verschiebung des KiTa-Standorts zum Gladiolenweg, weil damit mit einem Schlag alle Erschließungsprobleme behoben sind, dort eine Anlieferungszone für die Eltern sowie Parkplatz für die KiTa-Mitarbeiter angelegt werden kann, der Bus dort vorfahren kann und Radwege bestehen. Und man muss keine 2x 400m Straßen über die B-Plan17-Brache bauen (Verlängerung Rosenweg und Hortensienstraße) und die Hortensienstr. ab Enzianweg ausbauen.

### **Nachbesserungen zur Gutachtermeinung**

Keine Straßenverbreiterung Richtung KiTa, Gebäudeabstand zur Straße würde noch kleiner

Verkehrsberuhigte Zone auch zwischen Hortensienstr. und Dahlienweg

Kein „Parkplatz“ Dahlienweg für KiTa-Mitarbeiter

Anfahrt für Mitarbeiter und Eltern an der Südostseite des KiTa-Grundstücks